

Die Brücke e.V. Bndestrassé 111 25938 Wyk a. Föhr

DIE BRÜCKE E.V.

Amt Föhr-Amrum
- Amtsausschuss -
Hafenstraße 21

Verein zur Unterstützung von Menschen in Not
04681 tel 57 00 72
04681 fax 57 00 09

25938 Wyk auf Föhr

Suchtberatungsstelle
04681 tel. 46 11

19.06.2017

Konzept und Finanzierung von Suchtprävention für Schüler und Schülerinnen 2017 und 2018

Sehr geehrte Damen und Herren!

Sehr geehrte Frau Amtsvorsteherin Braun!

Während der Amtsausschusssitzung im Dezember 2016 ist allen Beteiligten vor Augen geführt worden, dass es auf den Inseln ein Suchtproblem unter den Jugendlichen gibt. Bisher gab es nur einzelne von unterschiedlichen Personen und Institutionen initiiert Präventionsangebote.

Wir (unser Suchtberater Herr Volker Schütte, die Suchtpräventionskraft Tanja Rübeck-Hansen und die Schulsozialarbeiterin Frau Ute Nommensen) haben nun ein Gesamtkonzept entwickelt, **eine Lösung aus einer Hand**, durch die die bisherigen Angebote gebündelt, erweitert und konzeptionell besser strukturiert werden. Diese Lösung bietet zudem den Vorteil, von der Präventionsarbeit bei Bedarf direkt zur Einzelfallbetreuung in die Suchtberatungsstelle der „Brücke“ zu vermitteln. Dort kann eine familiengerechte Beratung zum Suchtmittelmissbrauch angeboten werden bzw. kann der Jugendliche selbst Beratung in Anspruch nehmen. Es ist geplant, die verschiedensten Angebote, die Frau Tanja Rübeck-Hansen im Auftrag der Brücke gestalten und durchführen wird, nicht nur in der Schule stattfinden zu lassen, sondern auch einige Einheiten im Brücke-Zentrum unter Vorstellung der Räume und des Beraters anzubieten, so dass sich vertrauensbildende Effekte durch die Bekanntheit und Stetigkeit zu Nutze machen lassen.

Eine Ablichtung des Präventionskonzeptes ist in der Anlage beigelegt.

Es geht uns darum, Kinder und Jugendliche regelmäßig durch die Präventionsarbeit an den Schulen möglichst früh zu informieren und zu stärken, damit sie nicht in den Sog der älteren schon Drogen konsumierenden „Vorbilder“ geraten und unter Gruppenzwang zum Missbrauch von Drogen oder Alkohol verführt werden.

Die Umsetzung ist jedoch mit zusätzlichen Kosten verbunden, die der Verein „Die Brücke“ nicht aus den laufenden Einnahmen bestreiten kann. Diese Kosten belaufen sich jährlich auf ca. 3.500,00 € (insgesamt 22 Klassen – 56 Std. á 60,00 €). Die vorgenannten Zahlen stellen nur die uns entstehenden Personalkosten dar und beziehen sich auf die zusätzliche Präventionsarbeit nur an der Eilun Feer Skuul.

Die Schulsozialarbeiterin der Öömrang Skuul von Amrum sieht für ihre Schule auch einen Bedarf für entsprechende Präventionsarbeit. In der kommenden Woche wird Frau Tanja Rübeck-Hansen dort auf Veranlassung der „Brücke“ einen Vortrag zum Thema Cannabis halten.

Wir beantragen daher folgende zusätzliche Mittel für die Präventionsangebote in der
Eilun Feer Skuul

2017	1.500,00 €
2018	3.500,00 €

Öömrang Skuul

2017	500,00 €
2018	2.000,00 €

Eine Zusage bis Ende Juli 2017 würde uns in die Lage versetzen, im September 2017 mit den Präventionsangeboten zu beginnen.

Mit freundlichen Grüßen



Eva-Maria Findeisen
- Vorsitzende -

Präventionskonzept

5. Klasse

- Rauchen und Alkohol

2 Schulstunden

6. Klasse

- Lebenskompetenz – Suchtentstehung

2 Schulstunden

7. Klasse

-Cannabis- / illegale Drogen

2 Schulstunden

8. Klasse

- Tom und Lisa (Alkoholprävention)

2 * 2 Schulstunden

9. Klasse

- optional, Thema nach Bedarf,

Fahrt in die Suchtklinik Riddorf

10. Klasse

- Alkomedia

2 Schulstunden

11. Klasse

- Stressmanagement/ AM-Missbrauch

2*2 Schulstunden

12. Klasse

- Stressmanagement/ Burn-Out-Prophylaxe/ Entspannung

2*2 Schulstunden

alle 2 Jahre Elternabend über Drogen o.ä. (2 Schulstunden)

